

Hoher Sieg in Lauf!

Ersatz geschwächte Laufer Mannschaft hatte keine Chance.

Als Favorit waren wir Gast in Lauf. Leider mussten die Laufer ihre 1. Mannschaft krankheitsbedingt auffüllen. So fehlten die ersten drei Bretter in der 2. Wir hatten für Johannes Kiefer unseren Jan Wiedemann eingesetzt.

Nach 45 Minuten standen die Eröffnungen auf dem Brett. An 1 spielte Erich Münster gegen einen versuchten Franzosen, während Udo Röschinger einen Geier auf Brett 2 brachte. Manfred Münster wählte einen scharfen Blackmar-Diemer-Angriff und Thomas Horneber stellte sich gegen ein Damenbauernspiel. Dieter Lunz auf Brett 5 konnte mit Morragambit gegen ein Sizilianisch angehen, während Werner Frank noch nicht am Brett war. Manfred Heinz spielte sein bewährtes Sf3 und Jan Wiedemann stellte sich auf ein Damengambit ein.

Der Verlauf:

Manfred Heinz (7) drang in die gegnerische Stellung ein, brachte die d-Linie in Besitz und konnte eine Quali gewinnen. Die Mattversuche seines Gegners drängte er geschickt ab und konnte die Damen tauschen. Kurz vor halb Fünf hatte seine Gegner keine Lust mehr. (1:0). An Brett 1 spielte **Erich Münster** kurz nach 17:00h das einzige Remis. Die Leichtfiguren waren abgetauscht und es bahnte sich ein Schwerfigurenendspiel an. Beide mit einem d-Bauern-Isolani und jeder eine offene Linie sahen die Kontrahenten keine Gewinnmöglichkeiten. (1½:1½). Gleich darauf gewann **Dieter Lunz** (5) seine Partie auf der e-Linie. Sein Gegner zog einen Springer weg und so konnte er auf e6 hineinschlagen mit großem Vorteil. Das brauchte der Schwarze nicht weiterspielen. (2½:0½). Um 17:20h holte **Manfred Münster** (3) zum entscheidenden Schlag aus. Sein Gegner hatte zwar immer einen Bauern mehr, doch die weißen Figuren waren besser entwickelt. Als dann sein Gegner h6 zog, konnte Manfred die Qualität opfern um in die Stellung einzudringen. Dann schnappte er sich eine Figur nach der anderen und konnte den Damentausch erzwingen zum 3½-0½. Unser Ersatzmann **Jan Wiedemann** (8) erhöhte zum Mannschaftssieg auf 4½-0½. Gegen die einzige Dame am heutigen Tag musste er sich erst gegen die offene h-Linie verteidigen. Nachdem dies geschafft war, brachte er die c-Linie unter Kontrolle und wartete auf einen Fehler seiner Gegnerin, der nicht lange auf sich warten ließ. Den Vorteil gab er nicht mehr aus der Hand.



Weiß: M. Heinz hochkonzentriert

Eine knifflige Stellung hatte **Udo Röschinger** (2). Nach einem abgetauschten Geier im Benoni konnte er sich zwar auf dem Damenflügel einen Bauern sichern. Doch sein Gegner agierte geschickt und stellte manche Falle. In beiderseitiger Zeitnot opferte sein Gegner einen weiteren Bauern. Dann stellte er sein Springerpaar zum Tausch für den Turm. Udo ging darauf ein. Die beiden schwarzen Läufer beherrschten das Brett und der Springer auf e4 drohte nach beiden Seiten. Dann über sah sein Gegner ein Hinlenkungsoffer, der den Turm



li.: MF Udo Röschinger

kostetet und gab gegen 19:00h auf. 5½-0½.

Auch **Thomas Horneber** musste in Zeitnot bestehen. Sein Gegner hatte die Rochadebauern auf h4 und g5, doch Thomas öffnete die f-Linie und die Diagonalen a8-h1 drohten immer gegen den weißen König. Irgendwie gelang es ihm vorteilhaft abzutauschen. Der Rest war dann nur noch Technik. 6½-0½. Den einzigen Punkt gab **Werner Frank** (6) ab. Als letzter Spieler wollte er auch mindestens ein Unentschieden. Doch sein Gegner spielte durch die Mitte, konnte Werners Angriff unterbinden und nach dem Tauschen einen Bauern durchbringen. In hochgradiger Zeitnot schaffte sein Gegner doch noch das Matt in der vorgegeben Zeit. Endstand 6½-1½.



4: D. Lunz, 5: Th. Horneber. (li)

Am 28.03. kommt der nächste schwere Gegner mit Zabo nach Heilsbronn. Die Schlussrunde folgt Ende April auswärts gegen Büchenbachs Zweite.

Gunzenhausen-Schwanstetten 3-5, Bechhofen-Mühlhof/R. 3-5, Heideck-Neumarkt 2-6, Lauf-Heilsbronn 1½-6½, ZABO-Büchenbach 4½-3½.

Tabelle:

1.HBN 12:2/37,5 2.MHR 12:2/35,5, 3.ZABO 10:4/34, 4.HEI 10:4/33; 5.NMA 8:6/29,5 6. SWA 5:9/25; 7.LAU 5:7/24; 8.BRO 3:11/23,5; 9.Gun 3:11/17; 10.BEC 2:12/21

Udo Röschinger